

Und sie fülleten sie bis oben an. 8. Und er spricht zu ihnen: Schöpffet nun und bringet es dem Speisemeister, und sie brachten es. 9. Als aber der Speisemeister kostete den Wein, der Wasser gewesen war, und wuste nicht, von wannen er kam, die Diener aber wustens, die das Wasser geschöpffet hatten, ruffet der Speisemeister den Bräutigam, 10. Und spricht zu ihm: Jedermann giebt zum ersten guten Wein, und wenn sie truncken worden sind, alsdenn den geringern, du hast den guten Wein bisher behalten. 11. Das ist das erste Zeichen, das **J**esus thät, geschehen zu Cana in Galilãa, und offenbaretete seine Herrlichkeit. Und seine **J**ünger gläubeten an ihn.

Epistel am III. Sonntage nach Epi-

phaniã, Röm. XII 17. - 21.

**H**altet euch nicht selbst für klug. Vergeltet niemand Böses mit Bösem. Fleißiget euch der Ehrbarkeit gegen jederman.

§ 3

man.